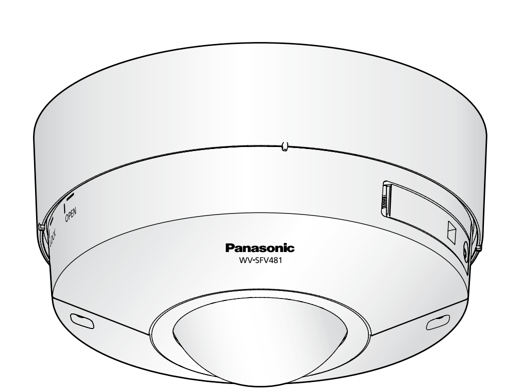
Panasonic

Installationshandbuch

Beiliegende Einbauanleitung

Netzwerkkamera

Modell-Nr. **WV-SFV481**



- Dieses Handbuch beschreibt die Installation von Netzwerkkameras, Kabelanschlüsse sowie die Einstellung des Blickwinkels der Kamera.
- Bitte lesen Sie den Abschnitt Wichtige Informationen, bevor Sie den Rest des Handbuchs lesen.

Panasonic Corporation
http://panasonic.net

Panasonic System Networks Co., Ltd.
Fukuoka, Japan

Authorised Representative in EU:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

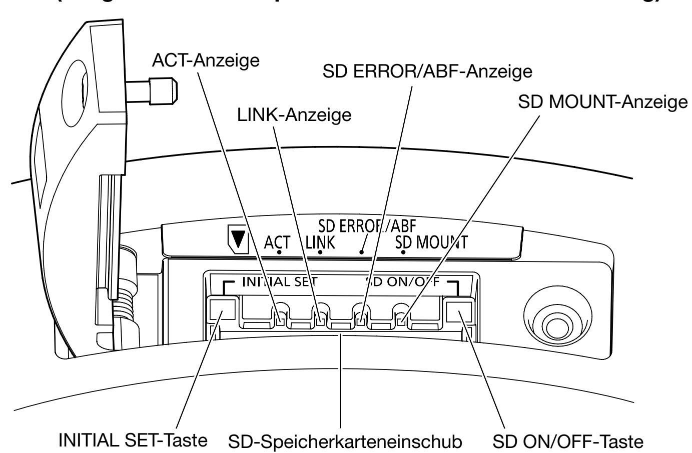


PGQP1891ZA N1214-0

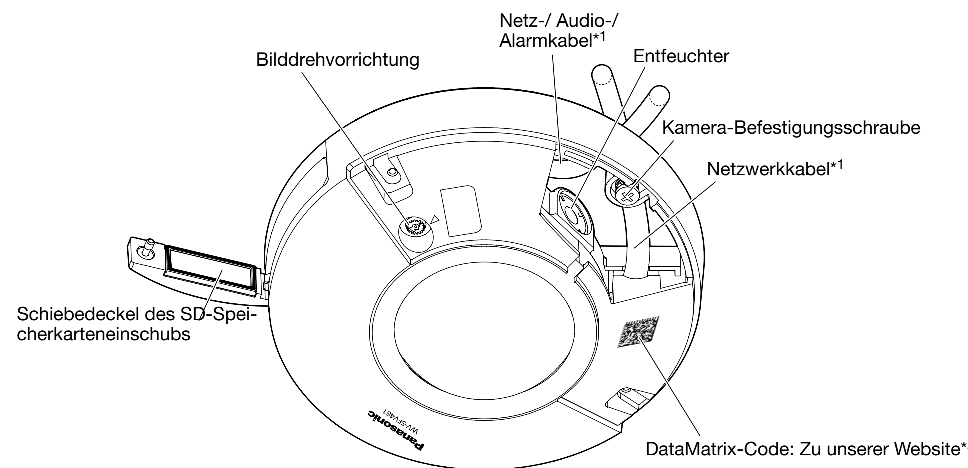
Wichtige Bedienungselemente

Die wichtigsten Teile der Kamera sind aus folgender Abbildung ersichtlich. Montage und Einstellung der Kamera unter Bezugnahme auf diese Abbildung vornehmen.

<Innenansicht der SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung (bei geöffneter SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung)>



<Innenansicht der unteren Abdeckung (bei abgenommener unterer Abdeckung)>



*1 Die einzelnen Klemmen und Kabel sind in den technischen Daten rechts im Detail beschrieben.
*2 Die Datenmatrix stellt unsere Website-Adresse in Form eines zweidimensionalen Barcodes dar. Die Datenmatrix ist eventuell nicht mit allen Scanner-Apps lesbar. In diesem Fall die folgende Webseite durch direkte Eingabe der unten angegebenen URL öffnen:
http://security.panasonic.com/pss/security/support/qr_sp_select.html
*3 SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte sind unter dem Begriff SD-Speicherkarte zusammengefasst.

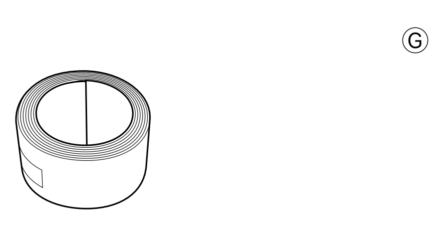
Standardzubehör

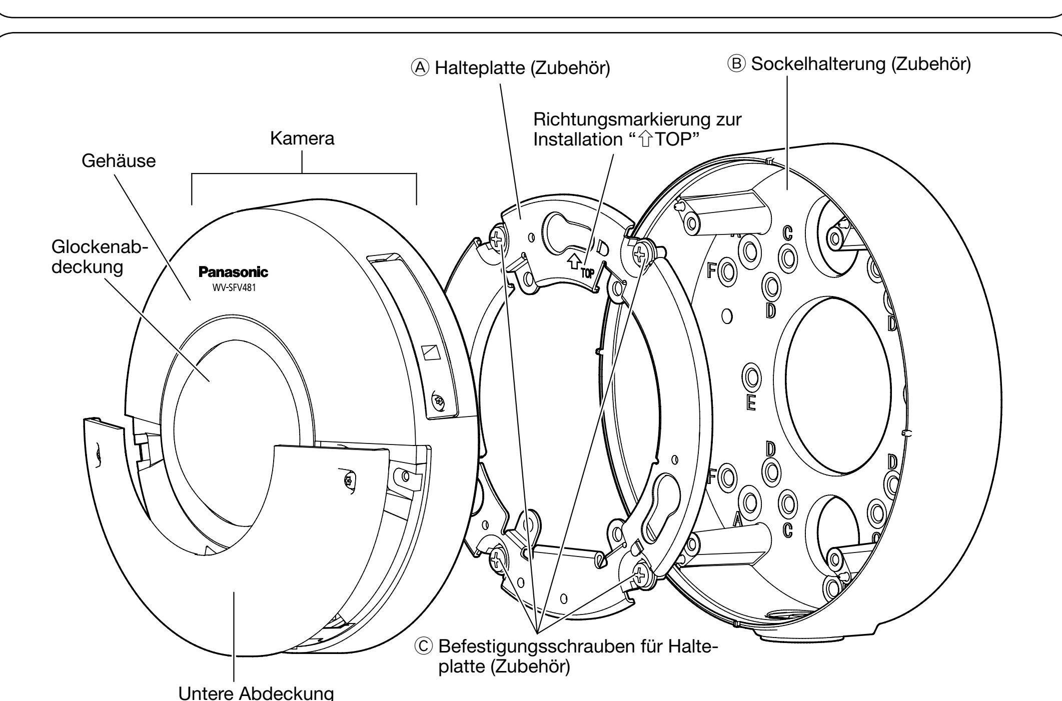
Wichtige Informationen .... 1 St.
Installationshandbuch (vorliegendes Dokument) .... 1 Satz
Garantiekarte .... 1 Satz
CD-ROM*1 .... 1 St.
Code-Aufkleber*2 .... 1 St.

*1 Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung sowie verschiedene Hilfsprogramme.
*2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.

Ⓐ Halteplatte .... 1 St.
Ⓑ Sockelhalterung .... 1 St.
Ⓒ Befestigungsschrauben für Halteplatte (M4x8 mm) .... 5 St. (einschl. 1 Reserve)
Ⓓ Schablone A (für Halteplatte) .... 1 Blatt.
Ⓔ Schablone B (für Sockelhalterung) .... 1 Blatt.
Ⓕ Wasserdichtem Band .... 1 St.
Ⓖ Einsatz (Sechskantschlüssel, Weite 6,35 mm T10) .... 1 St.
Ⓗ 4-poliges Alarmkabel .... 1 St.
Ⓘ 2-poliges Netzkabel .... 1 St.
Ⓙ LAN-Kabelabdeckung .... 1 St.





INITIAL SET-Taste

- Initialisieren der Kamera
  Zum Initialisieren der Kamera wie unten beschrieben vorgehen.
  ① Die Kamera ausschalten. Bei Verwendung eines PoE-Hubs das LAN-Kabel von der Kamera abtrennen. Bei Verwendung einer externen Stromversorgung den 2-poliges Netzkabelstecker von der Kamera abziehen.
  ② Die Kamera bei niedergehaltener INITIAL SET-Taste einschalten, und dann die Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Die Kamera startet nach ca. 2 Minuten, wonach die neuen Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen gültig werden.

WICHTIG:
- Wenn die initialisiert wird, werden die Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen initialisiert. Bitte beachten, dass der für das HTTPS-Protokoll verwendete CRT-Schlüssel (SSL-Kodierungsschlüssel) nicht initialisiert werden.
- Vor dem Gültigwerden der Einstellungen sollten diese aufnotiert werden.
- Während der Initialisierung darf die Kamera nicht ausgeschaltet werden. Andernfalls kann die Initialisierung misslingen, was zu Störungen führen kann.

ACT-Anzeige

• Netzwerkkamera überträgt Daten	Blinkt grün (Zugriff)

LINK-Anzeige

• Kommunikation zwischen Kamera und angeschlossenen Geräten ist möglich	Leuchtet orange

SD ERROR/ABF-Anzeige

• ABF-Einstellung (Autom. Auflagemaßeinstellung) läuft	Blinkt rot (1mal pro Sekunde)
• Beginn der Einstellung	Leuchtet rot
• Eine SD-Speicherkarte*3 wurde erkannt	Leuchtet rot → Erlischt
• Wenn der SD-Speicherkarteneinschub nicht verwendet wird oder nach dem Start der Kamera eine Störung der SD-Speicherkarte erkannt wird	Leuchtet rot → Bleibt rot

SD MOUNT-Anzeige

• SD-Speicherkarte ist eingesetzt und kann erkannt werden	Erlischt → Blinkt grün → Erlischt
• Nach Einsetzen einer SD-Speicherkarte und Drücken der SD ON/OFF-Taste können Daten gespeichert werden	Erlischt → Leuchtet grün
• Abspeichern von Daten auf SD-Speicherkarte ist möglich	Leuchtet grün
• Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste ca. 2 Sekunden gedrückt halten.	Leuchtet grün → Blinkt grün → Erlischt
• Speichern von Daten auf der SD-Speicherkarte wegen Störung der Karte nicht möglich oder Nichtverfügbarkeit der SD-Speicherkarte aufgrund ihrer Konfigurierung	Erlischt

SD ON/OFF-Taste

① Mit der SD ON/OFF-Taste können Daten auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden.
② Wenn die SD ON/OFF-Taste ca. 2 Sekunden lang gedrückt wird, geht die SD MOUNT-Anzeige aus und die SD-Speicherkarte kann entnommen werden.

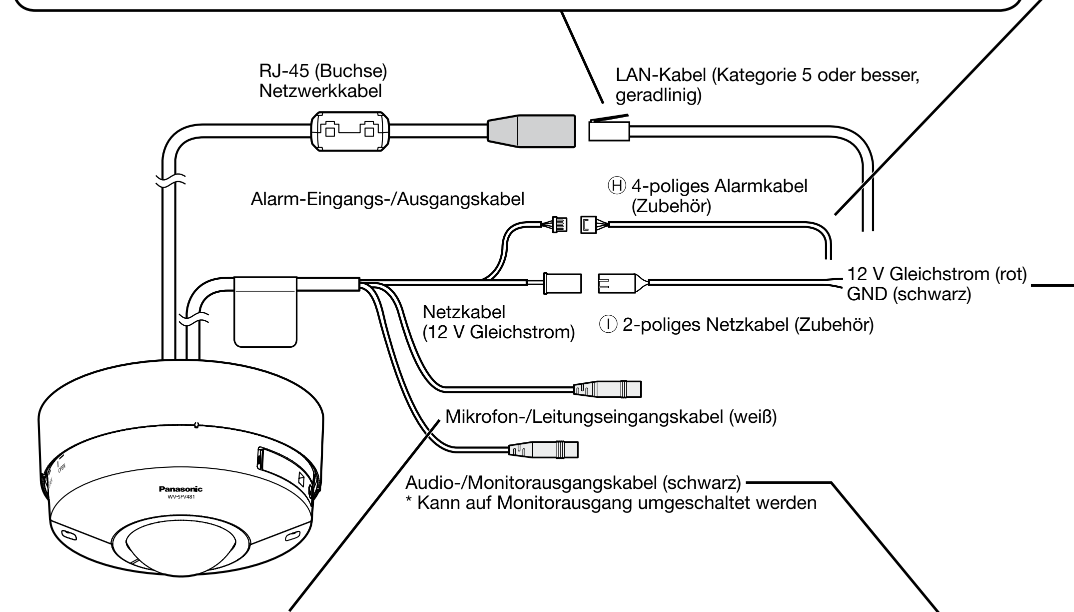
Anmerkung:
- Die ACT-, Link-, SD ERROR/ABF- und SD MOUNT-Anzeigen an der Innenseite der Abdeckung des SD-Speicherkarteneinschubs können abgeschaltet werden. (In den Standardeinstellungen sind die Anzeigen so eingestellt, dass sie aufleuchten oder blinken.) Schalten Sie die Anzeigen bei Bedarf aus, je nach Einbauumgebung. (☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)

Anschlüsse

Vor Beginn der Anschlussarbeiten die Stromversorgung aller Systeme ausschalten. Vor Beginn der Anschlussarbeiten die erforderlichen Peripheriegeräte und Kabel bereit legen.

Anschluss eines LAN-Kabels

WICHTIG:
- Alle 4 Adernpaare (8 Pole) des LAN-Kabels anschließen (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP).
- Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
- Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
- Wenn sowohl die 12 V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über die 12 V-Gleichstromversorgung*.
  * Bei gleichzeitiger Verwendung einer 12 V-Gleichstromversorgung und eines PoE-Hub oder Routers kommt u.U. keine Netzverbindung zustande. In diesem Fall die PoE-Einstellungen deaktivieren.
  Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Hub.
  * Bei gleichzeitigem Einsatz einer 12 V-Gleichstromversorgung und eines PoE-Hub oder eines Router kann eine Unterbrechung der 12 V-Gleichstromversorgung bei einigen PoE-Geräten zur Folge haben, dass die Stromversorgung unterbrochen wird, so dass die Kamera neu startet.
- Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.
- Bei im Freien verlegten Kabeln besteht die Möglichkeit, dass die Blitzschlag ausgesetzt sind. Als vorbeugende Maßnahme einen Blitzableiter kurz vor der Anschlussstelle an die Kamera anbringen.



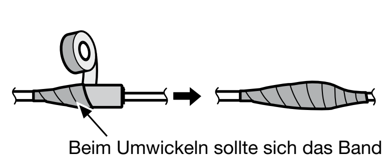
Mikrofon-/Leitungseingangskabel

Anschluss mit Stereo-Ministecker (ø3,5 mm).
- Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: 1 m oder weniger (für Mikrofoneingang)
  10 m oder weniger (für Leitungseingang)
- Empfohlenes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon (Option)
  - Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V
  - Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: –48 dB ±3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
- Eingangspegel für Leitungseingang: Ca. –10 dBV

Wasserdichtmachen der Kabelverbindungen

Die Kabel müssen wasserdicht gemacht werden, wenn die Kamera mit freiliegenden Kabeln oder unter einem Dachvorsprung installiert wird. Die Kamera selbst ist wasserdicht ausgeführt, aber die Kabelenden sind nicht wasserdicht.
Die Anschlussstellen der Kabel durch Umwickeln mit dem mitgelieferten wasserdichten Band folgendermaßen wasserdicht machen. Wird das Wasserdichtmachen unterlassen oder ein anderes Dichtmittel als das mitgelieferte wasserdichte Band (z.B. Vinylband) verwendet, so kann Wasser in das Gerät eindringen, was zu Betriebsstörungen führen kann.

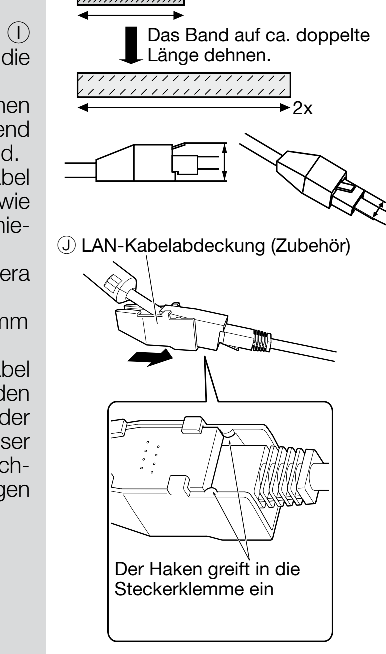
<LAN-Kabel>



<Alarm-Eingangs-/Ausgangskabel, Netzkabel, Mikrofon-/Leitungseingangskabel, Audio-/Monitorausgangskabel>

Beim Umwickeln sollte sich das Band um eine halbe Bandbreite überlappen.

WICHTIG:
Umwickeln mit wasserdichtem Band
- Nach demselben Verfahren auch das 2-polige Netzkabel Ⓘ (Zubehör), das 4-polige Alarmkabel Ⓗ (Zubehör) und die externen Anschlüsse wasserdicht machen.
- Das Band auf ca. doppelte Länge (siehe Abbildung) dehnen und um die Kabel wickeln. Wenn das Band ungenügend gedehnt wird, ist auch die Wasserabdichtung ungenügend.
- Um zu verhindern, dass sich der Haken am LAN-Kabel leicht löst, die LAN-Kabelabdeckung Ⓙ (Zubehör) wie abgebildet am Teil anbringen und in Pfeilrichtung schieben.
  Die Abmessungen des Steckers am LAN-Kabel der Kamera müssen folgenden Werten entsprechen:
  Angeschlossene Höhe (Unterkante bis Haken): Max. 16 mm
  Steckerbreite: Max. 14 mm
- Bei Installation des Produkt im Freien müssen die Kabel abgedichtet werden. Das Produkt entspricht nur dann den Anforderungen für Wasserdichtheit (gemäß IEC IP66 oder gleichwertig), wenn es gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung installiert ist und eine geeignete Wasserabdichtung aufgebracht ist. Die Innenteile der Sockelhalterungen Ⓑ (Zubehör) sind nicht wasserdicht.



Alarm-Eingangs-/Ausgangskabel anschließen

Ⓗ 4-poliges Alarmkabel (Zubehör)

GND (schwarz)
ALARM IN3, AUX OUT (grau) (Alarmeingang 3, AUX-Ausgang)
ALARM IN2, ALARM OUT (rot) (Alarmeingang 2, Alarmausgang)
ALARM IN1, DAY/NIGHT IN (grün) (Alarmeingang 1, Eingang für Farbe-Schwarzweiß-Umschaltung)

<Leistungswerte>
- ALARM IN1(DAY/NIGHT IN), ALARM IN2, ALARM IN3
  Eingangsspezifikation: Spannungsfreier Arbeitskontakt (4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)
  OFF: Öffnen oder 4 V - 5 V Gleichstrom
  ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens 1 mA oder mehr)
- ALARM OUT, AUX OUT
  Ausgangsspezifikation: Offener Kollektorausgang (max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)
  Öffnen: 4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand
  Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (max. Ansteuerungsstrom: 50 mA)
  * Die Vorgabe für die externen E/A-Klemmen ist "Aus".

WICHTIG:
- Nur das mit dem Produkt gelieferte 4-poliges Alarmkabel Ⓗ (Zubehör) verwenden.
- Beim Anschluss externer Geräte darauf achten, dass die oben angegebenen Nennwerte nicht überschritten werden.
- Bei Verwendung der externe E/A-Klemmen als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.

Anmerkung:
- Durch entsprechende Einstellung kann Aus, Eingang und Ausgang der externen E/A-Klemmen 2 und 3 vertauscht werden. Siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten über die Einstellungen ("Aus", "Alarmeingang", "Alarmausgang" oder "AUX-Ausgang") der externen E/A-Klemmen 2 und 3 (ALARM IN2, 3).

Das Netzkabel anschließen

Vorsicht:
- EIN MIT 12 V GLEICHSTROM GESPEISTES GERÄT MUSS EINE AN GUT ZUGÄNGLICHER STELLE INSTALLIERTE TRENNVORRICHTUNG AUFWEISEN.
- NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).

Netzkabel	12 V Gleichstrom*
Rot	Positiv
Schwarz	Negativ

Das Ausgangskabel des Netzteils mit dem 2-poliges Netzkabel Ⓘ (Zubehör) verbinden.

WICHTIG:
- Eine 12 V-Gleichstromversorgung verwenden, die von der Netzstromversorgung galvanisch getrennt sein.
- Nur das mit dem Produkt gelieferte 2-poliges Netzkabel Ⓘ (Zubehör) verwenden.
- Das 2-poliges Netzkabel Ⓘ (Zubehör) fest in die 12 V-Gleichstromversorgungsklemme stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Kamera oder zu Betriebsstörungen führen.
- Beim Einbau der Kamera darauf achten, dass das Netzkabel nicht unzulässig belastet wird.
- Sicherstellen, dass das verwendete Netzteil den für Stromversorgung und Leistungsaufnahme angegebenen Werten (siehe Typenschild an der Unterseite des Geräts) entspricht.

Einen externen Lautsprecher mit Verstärker-Einbaumodul an das Audio-/Monitorausgangskabel anschließen

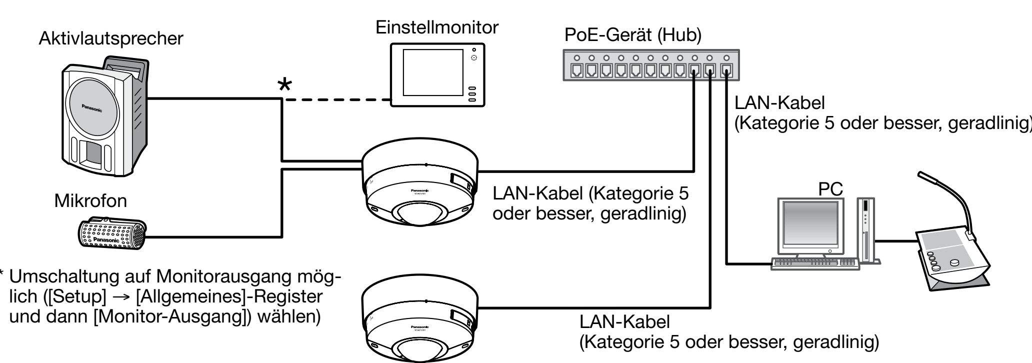
Anschluss mit Stereo-Ministecker (ø3,5 mm).*
- Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: Weniger als 10 m
- Ausgangspegel: –20 dBV (kann auf Monitorausgang umgeschaltet werden)
  * Einen externen Aktivlautsprecher verwenden.

WICHTIG:
- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten der Kamera müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.
- Sicherstellen, dass an dieses Kabel ein Stereo-Ministecker angeschlossen wird. Bei Anschluss eines Mono-Ministeckers erfolgt keine Tonwiedergabe.
  Zum Anschließen eines Mono-Lautsprechers mit Verstärker muss ein selbst beschafftes Umwandlungskabel (Mono/Stereo) verwendet werden.

Anmerkung:
- Das Audio-/Monitorausgangskabel ist standardmäßig auf Audioausgang eingestellt. Zum Umschalten des Kabels auf Monitorausgang unter [Setup] → [Allgemeines]-Register und dann [Monitor-Ausgang] wählen). (Das Adapterkabel für Mono-Ministecker ø3,5 mm ⇔ Cinchbuchse ist vor Ort zu beschaffen.)

Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub

Vor Beginn der Montage die gesamte Systemkonfiguration überprüfen. Folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für den Anschluss der Kamera über ein PoE-Gerät (Hub) an das Netzwerk.



<Erforderliches Kabel>
LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig)
Für den direkte Anschluss der Kamera an einen PC ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, Kreuzkabel) verwenden.

WICHTIG:
- Der Einstellmonitor ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels im Rahmen der Installation oder Wartung der Kamera vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- Bei einigen Monitorgeräten sind bestimmte Zeichen von der Anzeige (Kameratitel, Preset-ID usw.) ausgeschlossen.
- Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
- Wenn kein PoE-Hub verwendet wird, müssen alle Netzwerkkameras einzeln an eine 12 V-Gleichstromversorgung angeschlossen werden.
- Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom ist ein PoE-Hub oder Router nicht erforderlich.

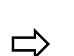
Installation

Die Montage wird in 4 Schritten erläutert.

Schritt 1
Vor Beginn der Montagearbeiten alle erforderlichen Gegenstände bereit legen.



Schritt 2
Die Halterungen an einer Decke oder Wand montieren.



Schritt 3
Kabel anschließen und die Kamera an der Montagehalterung befestigen.



Schritt 4
Untere Abdeckung öffnen, Kamera sichern, Bildrichtung ausrichten und untere Abdeckung schließen.

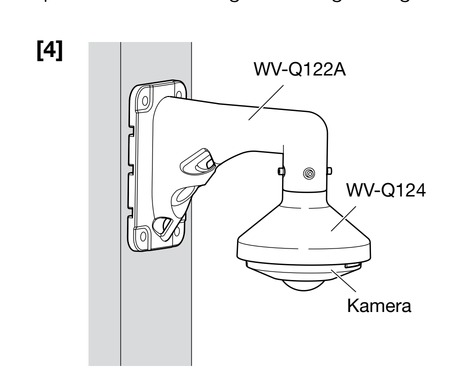
Schritt 1 Vorbereitungen

Es gibt 4 Verfahren zum Installieren der Kamera an der Decke oder Wand wie unten beschrieben. Vor Beginn der Montage die für die einzelnen Montageverfahren erforderlichen Teile bereit legen. Die erforderlichen Teile sind in folgender Tabelle zusammengefasst.

Montageverfahren	Empfohlene Schraube	Mindestausreißfestigkeit
[1] Montage der Kamera über eine Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse an der Halteplatte Ⓐ (Zubehör).	M4-Schrauben x 4	196 N/1 St.
[2] Montage der Kamera mithilfe der Halteplatte direkt an der Decke oder Wand (wo die Verkabelung in der Decke oder Wand untergebracht werden kann).	M4-Schrauben x 4	196 N/1 St.
[3] Montage der Kamera mithilfe der Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) an der Decke oder Wand (wo Kabelkanäle verwendet werden oder wo die Verkabelung nicht in der Decke oder Wand untergebracht werden kann).*1	M4-Schrauben x 4	196 N/1 St.
[4] Installation der Kamera an der Wand oder an einer Stange mithilfe der WV-Q122A (Wandmontagehalterung) und WV-Q124 (Montagehalterung)*1 *2	M10-Schrauben x4	823 N/1 St.

*1 Die Halteplatte Ⓐ (Zubehör) mit 4 Schrauben (M4x8 mm, Zubehör) an der Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) oder WV-Q124 befestigen.
*2 Zu Einzelheiten über die Montage der WV-Q122A zusammen mit der WV-Q124 siehe die der entsprechenden Montagehalterung beiliegende Bedienungsanleitung.

[4]



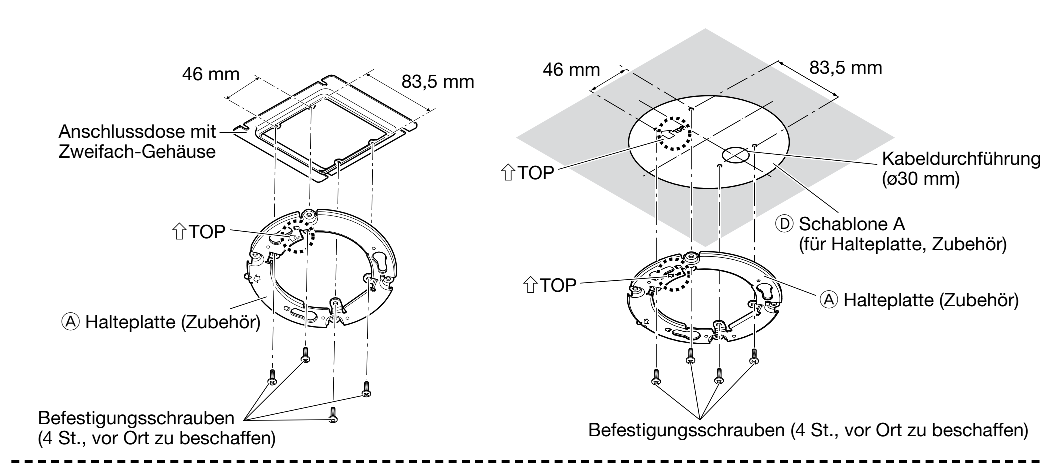
WICHTIG:
- Zum Befestigen der Halteplatte Ⓐ (Zubehör) oder der Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) an der Decke oder Wand 4 Schrauben (M4) beschaffen
- Bei Montage der Kamera an einer Betondecke AY Stöpselschraube (M4) verwenden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 1,6 N·m)
- Schrauben und Anker entsprechend dem Material der Decke bzw. Wand auswählen, an der die Kamera montiert werden soll. Holzschrauben oder Nägel dürfen nicht verwendet werden.
- Wenn die Deckenplatte zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.

Schritt 2 Montage der Halterungen

[1] Verwendung einer Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse

[2] Montage der Kamera mithilfe der Halteplatte direkt an der Decke oder Wand

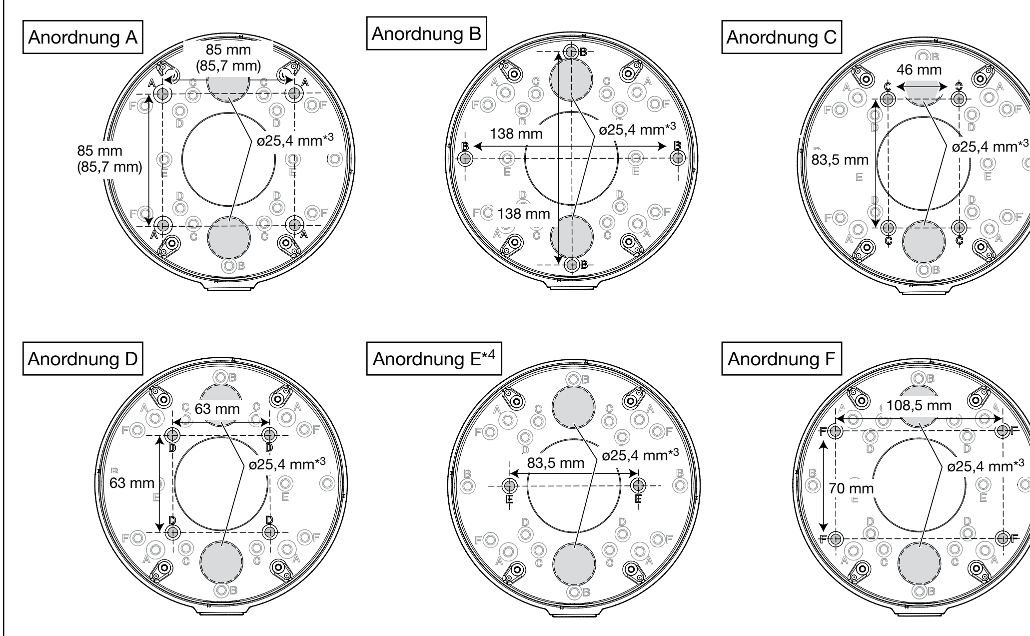
Anmerkung:
- Die Richtung von "⇧TOP" an der Halteplatte Ⓐ (Zubehör) bestimmt die Aufwärts-Orientierung des Bildes auf dem PC-Monitor.
- Bei Deckenmontage zunächst die Aufwärts-Orientierung des Bildes auf dem PC-Monitor festlegen, dann so montieren, dass die Halteplatte Ⓐ (Zubehör) auf "⇧TOP" auf der Schablone A Ⓓ (für Halteplatte, Zubehör) ausgerichtet ist.
- Bei Wandmontage die Kamera-Halteplatte Ⓐ (Zubehör) so montieren, dass "⇧TOP" nach oben weist.



[3] Montage der Kamera mithilfe der Sockelhalterung an der Decke oder Wand

<Montage der Sockelhalterung>

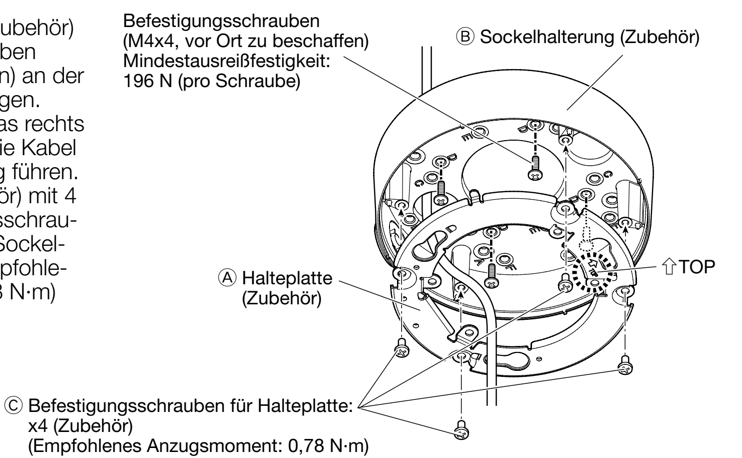
Je nach Beschaffenheit der Decke bzw. Wand stehen die unten abgebildeten 6 Möglichkeiten für die Anordnung der Schrauben der Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) zur Verfügung. Die zum Montieren der Kamera verwendete Öffnung an eine der Anordnungen A bis F anpassen.



*3 Der Durchmesser der Kabeldurchführung beträgt 25,4 mm. Zur Montage der Sockelhalterung eins der 2 Befestigungslöcher für die Sockelhalterung auf der Schablone B Ⓔ (für Sockelhalterung, Zubehör) verwenden.
*4 Wenn die Sockelhaltung entsprechend Anordnung E an einer Anschlussdose mit Einfach-Gehäuse befestigt wird, die Sockelhalterung mit 2 Schrauben (M4, vor Ort zu beschaffen) sichern.

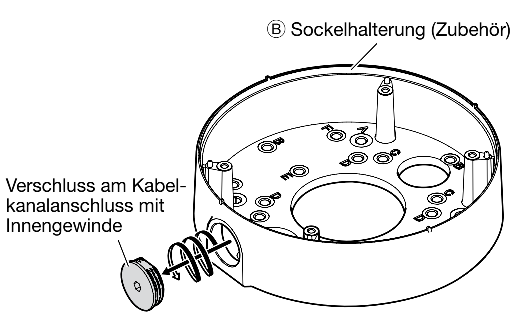
<Anbringen von Durchbrüchen und Verkabelung aus der Decke oder Wand>

- Die Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) mit 4 Befestigungsschrauben (M4, vor Ort zu beschaffen) an der Decke oder Wand befestigen. Unter Bezugnahme auf das rechts gezeigte Einbaubeispiel die Kabel durch die Sockelhalterung führen.
- Die Halteplatte Ⓐ (Zubehör) mit 4 Halteplatten-Befestigungsschrauben Ⓒ (Zubehör) an der Sockelhalterung befestigen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

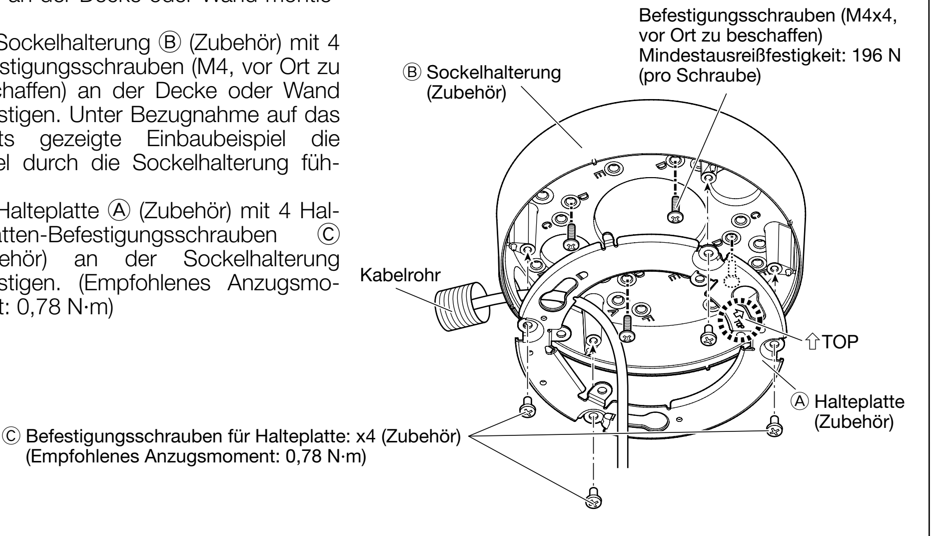


<Verkabelung mittels Decken- oder Wand-Kabelrohr>

① Den Verschluss vom Kabelkanalanschluss mit Innengewinde mit einem Sechskantschlüssel (ISO 2936, Weite S=5 mm) entfernen.
Das Innengewinde für Kabelrohr entspricht ANSI NPSM (zylindrisches Rohrgewinde) 3/4 oder G3/4 nach ISO 228-1.
* Beim Anbringen von Durchbrüchen in der Decke oder Wand die Kappe vom Innengewinde des Kabelrohrs nicht abnehmen.



② Die Sockelhalterung und die Kamera-Halteplatte an der Decke oder Wand montieren.
- Die Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) mit 4 Befestigungsschrauben (M4, vor Ort zu beschaffen) an der Decke oder Wand befestigen. Unter Bezugnahme auf das rechts gezeigte Einbaubeispiel die Kabel durch die Sockelhalterung führen.
- Die Halteplatte Ⓐ (Zubehör) mit 4 Halteplatten-Befestigungsschrauben Ⓒ (Zubehör) an der Sockelhalterung befestigen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)



WICHTIG:
- Bei freiliegender Verkabelung müssen die Kabel in Kabelrohren verlegt werden, um sie vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die Montage ist so auszuführen, dass nach Anschluss der Kabelrohre kein Wasser durch diese in das Bauwerk eindringen kann.

Anmerkung:
- Darauf achten, dass die Kamera-Halteplatte Ⓐ (Zubehör) so angebracht werden muss, dass die Markierung "⇧TOP" in die der Kappe auf dem Innengewinde des Kabelrohrs entgegengesetzte Richtung weist.
- Die Richtung von "⇧TOP" an der Halteplatte Ⓐ (Zubehör) bestimmt die Aufwärts-Orientierung des Bildes auf dem PC-Monitor. Die Aufwärts-Orientierung des Bildes auf dem PC-Monitor festlegen und anschließend die Ausrichtung der Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) anpassen.
- Bei Wandmontage die Kamera-Halteplatte Ⓐ (Zubehör) so montieren, dass "⇧TOP" nach oben weist.

Schritt 3 Montage der Kamera an der Halteplatte

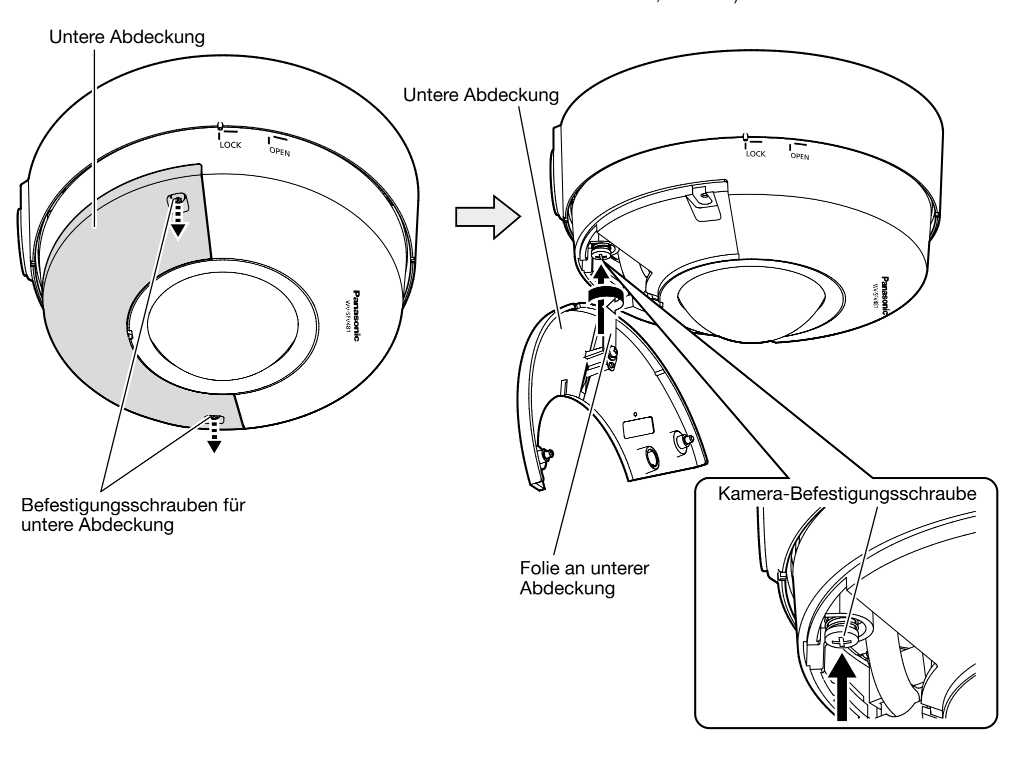
① Die Position der Halteplatten-Befestigungsschrauben auf der Unterseite der Kamera überprüfen.

② Die Kabelanschlüsse der Kamera entsprechend den Anweisungen in "Anschlüsse" ausführen, zum Montieren der Kamera die Halteplatten-Befestigungsschrauben in die Öffnungen in der Halteplatte einsetzen Ⓐ (Zubehör).

③ Die 2 Bestigungsschrauben der unteren Abdeckung mit dem Schraubeinsatz Ⓖ (Zubehör) lösen.

④ Die untere Abdeckung der Kamera abnehmen und die Kamera mit den Kamerabefestigungsschrauben sichern. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

Befestigungsschrauben der Halteplatte
Ⓐ Öffnungen x 3 in der Halteplatte (Zubehör)
Zapfen
⇧TOP
Zapfen
Haken (Halteplatte)
* Die Abbildung zeigt die gedrehte Kamera.
<Montage der Kamera-Halteplatte direkt an der Decke oder Wand>
Untere Abdeckung
Befestigungsschrauben für untere Abdeckung



Anmerkung:
- Nach Anschluss der Kabel an die Kamera das Panasonic-Logo an der Kamera auf "⇧TOP" auf der Halteplatte Ⓐ (Zubehör) ausrichten. Zur provisorischen Befestigung der Kamera die Markierung OPEN an der Gehäuse-Seitenverkleidung auf den Vorsprung an der Sockelhalterung Ⓑ (Zubehör) ausrichten, die 3 Befestigungsschrauben in die Halteplatte einsetzen, die Kamera um ca. 15° drehen und die Markierung LOCK auf den Vorsprung an der Sockelhalterung ausrichten. (Bei direkter Montage der Halteplatte an der Decke oder Wand die Markierung OPEN auf den Haken an der Halteplatte ausrichten.)

WICHTIG:
- Um zu verhindern, dass das Gerät bei den Montagearbeiten unter Strom steht, die 12 V-Gleichstrom- und die PoE-Stromversorgung unterbrechen.
- Die untere Abdeckung darf nicht entfernt werden, weil sie über eine Folie an der Kamera befestigt ist.
- Bei Wandmontage den Entfeuchter nicht nach oben weisend anordnen, damit sich an der Oberfläche des Entfeuchters kein Wasser ansammeln kann. Außen anhaftendes Wasser stört die Funktion des Entfeuchters.

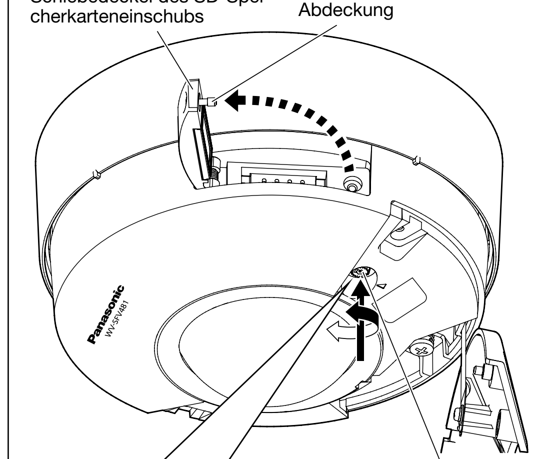
WICHTIG:
- Die Kamera-Befestigungsschraube festziehen. Andernfalls kann die Kamera herunterfallen und beschädigt werden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

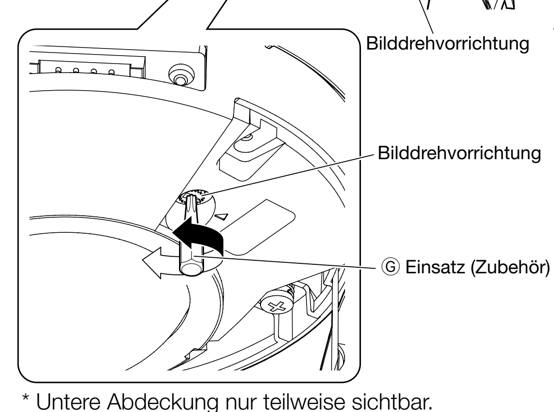
Schritt 4 Abgleich

① Die Befestigungsschraube der SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung seitlich an der Kamera mit dem Einsatz Ⓖ (Zubehör) lösen und die SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung öffnen.

② Die Kamera einschalten. Die LINK-Anzeige an der Innenseite der SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung leuchtet auf. Sicherstellen, dass die ACT-Anzeige blinkt. (Zu Einzelheiten über die Anzeigen siehe "Wichtige Bedienungselemente".)
* Nach der Einschaltung der Kamera kann einige Sekunden lang ein vom Objektiv erzeugtes Geräusch hörbar sein. Es handelt sich hierbei nicht um eine Funktionsstörung.

③ Die Kamera-Einstellungen unter Bezugnahme auf die beiliegende Broschüre "Einstellung der Kamera" vornehmen, und sicherstellen, dass Kamerabilder auf dem PC-Monitor angezeigt werden.





* Untere Abdeckung nur teilweise sichtbar.

④ Die Schutzfolie von der Oberfläche der Glockenabdeckung abziehen.

⑤ Zum Festlegen der Aufwärts-Orientierung des Bildes die Bilddrehvorrichtung unter Beobachtung des Bildes auf dem PC-Monitor drehen.

Die Bilddrehvorrichtung mit dem mitglieferten Einsatz drehen, bis die Oberkante des Bildes an der gewünschten Stelle liegt.
Durch Drehen der Bilddrehvorrichtung im Uhrzeigersinn wird auch das Bild auf dem PC im Uhrzeigersinn gedreht. Durch Drehen der Bilddrehvorrichtung entgegen dem Uhrzeigersinn wird auch das Bild auf dem PC entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht.

Einstellbereich des PC-Bildes: –45° bis +45°

- Die standardmäßige Einstellung der Bilddrehvorrichtung ist 0°.

Anmerkung:
- Bei Wahl der Bild-Digitalisierung Doppelpanorama oder Panorama kann das Bild über Presetpositionen in Schritten von 90° gedreht werden. Eine weitere Feineinstellung des Bildwinkels ist durch Drehen der Bilddrehvorrichtung möglich. Zu Einzelheiten siehe 11.1 und 11.5.4 in der Bedienungsanleitung.

Anmerkung:
Bei Verwendung des Monitorausgangs ist Folgendes zu beachten.
- "Bild-Digitalisierung" auf "9M Fischauge" oder "4M Fischauge" einstellen.
- Das Adapterkabel für Mono-Ministecker ø3.5 mm ⇔ Cinchbuchse vor Ort beschaffen.
- Im [Setup] → [Allgemeines]-Register und dann "An (NTSC)" oder "An (PAL)" für [Monitor-Ausgang] wählen.

⑥ Ggf. eine SD-Speicherkarte in den SD- Speicherkarteneinschub einsetzen.
- Die SD-Speicherkarte mit dem Etikett nach unten einsetzen.

⑦ Die SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung schließen und die Befestigungsschraube des SD-Speicherkarteneinschubs festziehen, um die Abdeckung zu sichern.
(Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschubs
SD-Speicherkarte

* Untere Abdeckung nur teilweise sichtbar.

- Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die SD-Speicherkarte kann entnommen werden, sobald die blinkende SD MOUNT-Anzeige erloschen ist.
- Nach Einsetzen einer anderen SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste drücken und sicherstellen, dass die SD MOUNT-Anzeige auf Dauerlicht geht.
- Wird die SD ON/OFF-Taste nach Austausch einer SD-Speicherkarte nicht gedrückt, geht die SD MOUNT-Anzeige ca. 5 Minuten später auf Dauerlicht.

⑧ Die untere Abdeckung in ihrer ursprünglichen Lage wieder anbringen und mit 2 Befestigungsschrauben sichern.
(Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschubs
Befestigungsschraube für SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung
Untere Abdeckung
Befestigungsschrauben für untere Abdeckung

WICHTIG:
- Sicherstellen, dass die Befestigungsschraube für die SD-Speicherkarteneinschub-Abdeckung fest angezogen ist. Andernfalls kann es zu elektrischem Schlag oder zu Fehlfunktionen kommen.
- Die 2 Befestigungsschrauben der unteren Abdeckung gut festziehen. Wenn dies unterlassen wird, kann die Kamera herunterfallen.
- Nach der Installation die Oberfläche der Glockenabdeckung mit einem weichen Lappen usw. reinigen.
- Wenn das Bild nach der Installation nicht scharf gestellt ist, die Kamera einmal aus- und dann wieder einschalten. Stimmt der Fokus auch dann nicht, im [Setup] das [Bild/Position]-Register → [Bild/Audio] wählen und dann das Auflagemaß unter [Auflagemaß] [Setup>>] erneut einstellen.

*** Zum Abmontieren der Kamera die Einbauschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.**